Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

zeugen hat man wol tag Darnach vnd der gewy
layten wil vmb ein guet oder vmb ein erb Der sol
das wissen daz alle zeugen nicht geleuch sagen
ein etleuchter messig man der sag pey fronen reichte
ein purger pey seinen treuen ein pawr aus dem gelw
pey seinem ayd Doch ist manig haut gezeug die
man laytet fur recht Etleuch vmb tod sleg die mu
zen sagen pey rem ayd den gibt man auch mir ay
nes fier vnd dnget si der stund an nach der stat
recht Vnd vmb alles daz daz einen menschen an daz
leben get Da sagent die gezeugen der stund vmb
vnd nicht mer Vnd waz man zeucht auf gedinge
daz sich nicht v̊taiget die mu zen sagen zestet pey
rem treuen vnd sagent auch mir ames Vnd waz
man an einen man selber zeucht der mu z da pey
sein en treuen selb vmb sagen vnd sagt auch nicht
mer dem ames Vnd wer einen man od̊ einer fra
uen gestet seiner tag der sagt auch mir ames

Chaufft ein pidrub frab Vmb dewb

Oder man vmuissind einen rolf oder ein
manel oder welch erlay daz ist daz verstolen vnt
vnd vnt darnach in sein gewalt v̊fangen des sol
sich der dewbschlag vnd v̊wunden auf ir bayder
recht Vnd sol daz darnach auf daz nachst tay
ding fur gerichte bringen vnd sol der chlager
da ein sprechen als recht ist daz der rolf oder d̊
manel sein wer ce daz er im verstoln wurd vnd
welle auch daz bestetten als er von recht schulle
Do pewtet der antwurter wol seinen gewern zu
ein recht tag als vor geschaben stet Als der tag
dann chumpt daz man den ersten gewern stellet